

ETCH PRIMER PROFESSIONAL SPRAY

ABSCHNITT 1. IDENTIFIZIERUNG DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS

1.1. Produktbezeichnung:
ETCH PRIMER PROFESSIONAL SPRAY
UFI: VRY0-501Y-Q00H-NECM

1.2. Relevante Kennzeichnung des Gemischs und Verwendung, von der abgeraten wird
Sprühbeschichtung.

1.3. Einzelheiten zur Aushändigung des Sicherheitsdatenblatts

Przedsiębiorstwo RANAL Sp. z o.o.
Ul. Łódzka 3
42-240 Rudniki, PL

Tel.: +48 34 329 45 03
Fax: +48 34 320 12 16
Zulassungsnummer: 000029202

Für die Erstellung des Sicherheitsdatenblattes verantwortliche Person: ranal@ranal.pl

1.4. Notrufnummer
+ 48 34 329 45 03 (8.00 bis 15.00 Uhr)

ABSCHNITT 2: GEFAHRENERKENNUNG

2.1. Einstufung des Stoffes oder Gemisches
Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP).



GHS02 Flamme

Aerosol 1 Hochentzündliches Aerosol. Behälter steht unter Druck: Erhitzung droht zu explodieren.



GHS08 Gesundheitsgefahren

STOT RE 2 Kann bei längerer oder wiederholter Exposition Organe schädigen.



GHS05 ätzend

Eye Dam. 1 Verursacht schwere Augenschäden.



GHS09 Umwelt

AquaticChronic2 H411 Giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.



GHS07

Skin Irrit. 2 H315 Es reizt die Haut.
STOT SE 3H335-H336 Es kann die Atmungsorgane reizen. Es kann Schläfrigkeit oder Benommenheit verursachen.
Asp. Tox. 1 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

2.2. Etikettenelemente

Kennzeichnung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:
Das Produkt ist gemäß den CLP-Vorschriften eingestuft und gekennzeichnet.

Gefährdungspiktogramme:



GHS02, GHS08, GHS05, GHS07, GHS09
Signalwort: **Gefahr.**

Gefahrbestimmende Komponenten für die Kennzeichnung:
Butan-1-ol.
Reaktionsmasse von Ethylbenzol und Xylol.
Aceton.
2-Methylpropan-1-ol.

ETCH PRIMER PROFESSIONAL SPRAY

Gefahrenhinweise:

H222-H229	Hochentzündliches Aerosol. Behälter steht unter Druck: Erhitzung droht zu explodieren.
H315	Es reizt die Haut.
H318	Es verursacht schwere Augenschäden.
H335	Es kann die Atemwege reizen.
H336	Es kann Schläfrigkeit oder Benommenheit verursachen.
H373	Es kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
H411	Giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Vorsorgliche Aussagen:

P101	Wenn ein ärztlicher Rat erforderlich ist, zeigen Sie den Behälter oder das Etikett vor
P102	Es darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P210	Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.
P211	Nicht auf eine offene Flamme oder eine andere Zündquelle sprühen
P251	Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.
P260	Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.
P271	Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.
P273	Freisetzung in die Umwelt.
P280	Tragen Sie einen Augen-/Gesichtsschutz.
P302+P352	BEI KONTAKT MIT DER HAUT: Mit reichlich Wasser und Seife waschen
P304+P340	Bei Einatmung über die Atemwege: Die betroffene Person an die frische Luft bringen und in einer Position ruhen lassen, die freies Atmen ermöglicht.
P305+P351+P338	BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen Kontaktlinsen entfernen, wenn sie vorhanden sind und leicht entfernt werden können. Weiter ausspülen.
P312	Wenn sich unwohl fühlen, wenden Sie sich an die Giftnotrufzentrale oder einen Arzt.
P403	An einem gut belüfteten Ort aufbewahren.
P410+P412	Vor Sonnenlicht schützen. Nicht Temperaturen von mehr als 50°C/122°F aussetzen.
P501	Inhalt/Behälter in Übereinstimmung mit den örtlichen/regionalen/nationalen/internationalen Vorschriften entsorgen.

2.3. Sonstige Risiken

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Bewertung:

PBT: Nicht anwendbar.
vPvB: Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 3: ZUSAMMENSETZUNG / INFORMATIONEN ÜBER INHALTSSTOFFE

3.1. Stoffe

Nicht anwendbar.

3.2. Gemische

Die Mischung.

Gefährliche Bestandteile	Klassifizierung	H-Sätze	Gewichtsprozent
Dimethylether	CAS: 115-10-6 EINECS: 204-065-8 Reg: 01-2119472128-37	Flamm.gas 1A, H220; Press. Gas (Flüssiggas), H280	25-<50
Aceton	CAS: 67-64-1 EINECS: 200-662-2 Reg: 01-2119471330-49	Flam. Liq. 2; H225; Eye Irrit. 3; H319; STOT SE 3, H336; EUH066	25-<50
Reaktionsmasse von Ethylbenzol und Xylol	EG-Nummer: 905-588-0 Reg: 01-2119488216-32 01-2119486136-34	Flam. Liq. 3, H226; STOT RE 2, H373; Asp. Tox. 1, H304; Akute Tox. 4, H312; Akute Tox. 4, H332; Skin Irrit. 2, H315; Eye Irrit. 2, H319; STOT SE 3, H335	10-<25
Propan-2-ol	CAS: 67 - 63 -0 EINECS: 200-661-7 Reg: 01-2119457558-25	Flam. Liq. 2; H225; Eye Irrit. 2, H319; STOT SE 3, H336	2,5-<10
Butan-1-ol	CAS: 71-36-3 EINECS: 200-751-6 Reg.nr.: 01-2119484630-38	Flam. Liq. 3, H226; Eye Dam. 1, H318; Akute Tox. 4, H302; Skin Irrit. 2, H315; STOT SE 3, H335-H336	≥3-<10
Tricinium-bis[orthophosphat Bestehend aus: 1314-13-2 Zinkoxid (<3%)	CAS: 7779-90-0 EINECS: 231-944-3 Reg.nr.: 01-2119485044-40	Akut aquatisch 1, H400; Chronisch aquatisch 1, H410	2,5-<10
2-Methylpropan-1-ol	CAS: 78-83-1 EINECS: 201-148-0 Reg.nr.: 01-2119484609-23	Flam. Liq. 3, H226; Eye Dam. 1, H318; Skin Irrit. 2, H315; STOT SE 3, H335-H336	1-<2,5
Xylol	CAS: 1330-20-7 EINECS: 215-535-7 Reg.nr.: 01-2119488216-32	Flam. Liq. 3, H226; STOT RE 2, H373; Asp. Tox. 1, H304; AkuteTox. 4, H312; Akute Tox. 4, H332; Skin Irrit. 2, H315; Eye Irrit. 2, H319; STOT SE 3, H335	1-<2,5
Zinkoxid	CAS: 1314-13-2 EINECS: 215-222-5 Reg.nr.: 01-2119463881-32	Akut aquatisch 1, H400; Chronisch aquatisch 1, H410	≥0,25-<1

ABSCHNITT 4: ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

4..1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise: Vergiftungssymptome können erst nach mehreren Stunden auftreten, so dass eine ärztliche Überwachung mindestens 48 Stunden nach dem Unfall erforderlich ist.

Einatmen: Frischluft zuführen, eventuell künstliche Beatmung, Wärme. Bei anhaltendem Unwohlsein Arzt aufsuchen. Bei Bewusstlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.

Nach Hautkontakt: Im Allgemeinen verursacht das Produkt keine Hautreizungen.

ETCH PRIMER PROFESSIONAL SPRAY

Nach Augenkontakt: Augen bei geöffnetem Augenlid mehrere Minuten unter fließendem Wasser ausspülen. Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.

Nach Verschlucken: Kein Erbrechen herbeiführen, sofort einen Arzt aufsuchen.

4.2. Wichtigste akute und verzögerte Symptome und Wirkungen der Exposition

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

4.3. Angabe einer eventuell erforderlichen sofortigen ärztlichen Betreuung und besonderen Behandlung

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 5: MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

5.1. Feuerlöschmittel

Nützliche Löschmittel: Wassernebel, Löschpulver, Kohlendioxid, alkoholbeständiger Schaum.

Ungeeignete Löschmittel: Wasser im Vollstrom.

5.2. Besondere Gefährdung durch den Stoff oder das Gemisch

Keine weiteren relevanten Daten verfügbar.

5.3. Informationen für die Feuerwehren

Besondere Schutzausrüstung: Atemschutzgerät tragen.

ABSCHNITT 6: MASSNAHMEN BEI UNFALLBEDINGTER FREISETZUNG

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstung und Notfallverfahren

Tragen Sie Schutzkleidung. Ungeschützte Personen an einen sicheren Ort bringen.

6.2. Vorsichtsmaßnahmen für die Umwelt

Verhindern Sie, dass das Produkt in den Abfluss oder in Gewässer gelangt.

Informieren Sie die zuständigen Behörden, wenn das Produkt in ein Gewässer oder in den Abfluss gelangt.

Verhindern Sie, dass das Produkt in den Abfluss, das Oberflächenwasser und das Grundwasser gelangt.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Kontaminiertes Material als Abfall gemäß Punkt 13 entsorgen. Für ausreichende Belüftung sorgen.

6.4. Verweise auf andere Abschnitte

Für Informationen zur sicheren Handhabung siehe Kapitel 7. Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung finden Sie in Kapitel 8.

Siehe Kapitel 13 für Informationen zur Entsorgung.

ABSCHNITT 7: HANDHABUNG UND LAGERUNG

7.1. Vorsichtsmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Sorgen Sie für eine gute Belüftung/Absaugung im Arbeitsbereich.

Informationen zum Brand- und Explosionsschutz:

Nicht auf eine offene Flamme oder glühendes Material sprühen. Zündquellen fernhalten - nicht rauchen. Vorsichtsmaßnahmen gegen statische Entladungen treffen. Hinweis: Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenlicht und Temperaturen über 50°C schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen und nicht verbrennen.

7.2. Bedingungen für die sichere Lagerung, einschließlich etwaiger Unverträglichkeiten

Lagerung:

Anforderungen an Lagerung und Behälter:

An einem kühlen Ort aufbewahren.

Beachten Sie die geltenden Vorschriften für die Lagerung von Druckbehältern.

Gemeinsame Speicherinformationen:

Beachten Sie die geltenden Vorschriften für die Lagerung von Druckbehältern.

Zusätzliche Informationen zu den Lagerungsbedingungen:

An einem kühlen, trockenen Ort in fest verschlossenen Behältern aufbewahren.

Vor Hitze und Sonnenlicht schützen.

7.3. Spezifische Endverwendungen

Keine weiteren relevanten Daten verfügbar.

ABSCHNITT 8: BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

8.1. Kontrollparameter

Komponenten mit standortabhängigen kontrollierten Grenzwerten:

Bestandteile mit Grenzwerten, die eine Überwachung am Arbeitsplatz erfordern:

115-10-6 Dimethylether

MZK: 1000 mg/m³

67-64-1 Aceton

MZMK: 1800 mg/m³

MZK: 600 mg/m³.

ETCH PRIMER PROFESSIONAL SPRAY

67-63-0 Propan-2-ol		
MZMK: 1200 mg/m ³	MZK: 900 mg/m ³	Haut
71-36-3 Butan-1-ol		
MZKMZMK: 150 mg/m ³	MZK: 50 mg/m ³	Haut
78-83-1 2-Methylpropan-1-ol		
MZKMZMK: 200 mg/m ³	MZK: 100 mg/m ³	Haut
1330-20-7 Xylol		
MZMK: 200 mg/m ³	MZK: 100 mg/m ³	Haut

Rechtliche Informationen:

NDS: DZ. U. 2021 Punkt 325, 18.02.21 (Gesetzbuch)

DNEL-Wert :

67-64-1 Aceton

Oral	DNEL	Langfristig-systemisch	62 mg/kg Körpergewicht/Tag	(Verbraucher)
Dermal	DNEL	Langfristig-systemisch	62 mg/kg Körpergewicht/Tag	(Verbraucher)
			186 mg/kg Körpergewicht/Tag	(Arbeitnehmer)
Einatmen	DNEL	Akut-örtlich	2420 mg/m ³	(Arbeitnehmer)
DNEL		Langfristig-systemisch	200 mg/m ³	(Verbraucher)
			1210 mg/m ³	(Arbeiter)

Reaktionsmasse von Ethylbenzol und Xylol

Oral	DNEL	Langfristig-systemisch	1,6 mg/kg Körpergewicht/Tag	(Verbraucher)
Dermal	DNEL	Langfristig-systemisch	108 mg/kg Körpergewicht/Tag	(Verbraucher)
			180 mg/kg Körpergewicht/Tag	(Arbeitnehmer)
Einatmen	DNEL	Akut systemisch	174 mg/m ³	(Verbraucher)
			289 mg/m ³	(Arbeiter)
	DNEL	Akut-lokal	289 mg/m ³	(Arbeiter)
	DNEL	Langfristig-systemisch	14,8 mg/m ³	(Verbraucher)
			77 mg/m ³	(Arbeitnehmer)
	DNEL	Langfristig-örtlich	174 mg/m ³	(Verbraucher)
			221 mg/m ³	(Arbeiter)

67-63-0 Propan-2-ol

Oral	DNEL	Langfristig-systemisch	26 mg/kg Körpergewicht/Tag	(Verbraucher)
Dermal	DNEL	Langfristig-systemisch	319 mg/kg Körpergewicht/Tag	(Verbraucher)
			888 mg/kg Körpergewicht/Tag	(Arbeitnehmer)
Einatmen	DNEL	Langfristig-systemisch	89 mg/m ³	(Verbraucher)
			500 mg/m ³	(Arbeitnehmer)

71-36-3 Butan-1-ol

Oral	DNEL	Langfristig-systemisch	3125 mg/kg Körpergewicht/Tag	(Verbraucher)
			0,3 mg/kg Körpergewicht/Tag	(Arbeitnehmer)
Dermal	DNEL	Langfristig-systemisch	2,7 mg/kg Körpergewicht/Tag	(Verbraucher)
			5,5 mg/kg Körpergewicht/Tag	(Arbeitnehmer)
Einatmen	DNEL	Akut systemisch	159,8 mg/m ³	(Verbraucher)
			214 mg/m ³	(Arbeiter)
	DNEL	Langfristig-systemisch	0,5 mg/m ³	(Verbraucher)
			2,7 mg/m ³	(Arbeitnehmer)
	DNEL	Langfristig-örtlich	55 mg/m ³	(Verbraucher)
			310 mg/m ³	(Arbeiter)

7779-90-0 Trizinkbis[orthophosphat(V)]

Oral	DNEL	Langfristig-systemisch	0,83 mg/kg Körpergewicht/Tag	(Verbraucher)
Dermal	DNEL	Langfristig-systemisch	83 mg/kg Körpergewicht/Tag	(Verbraucher)
			83 mg/kg Körpergewicht/Tag	(Arbeitnehmer)
Einatmen	DNEL	Langfristig-systemisch	2,5 mg/m ³	(Verbraucher)
			5 mg/m ³	(Arbeitnehmer)

78-83-1 2-Methylpropan-1-ol

Einatmen	DNEL	Langfristig-örtlich	55 mg/m ³	(Verbraucher)
			310 mg/m ³	(Arbeiter)

1330-20-7 Xylol

Oral	DNEL	Langfristig-systemisch	12,5 mg/kg Körpergewicht/Tag	(Verbraucher)
Dermal	DNEL	Langfristig-systemisch	125 mg/kg Körpergewicht/Tag	(Verbraucher)
			212 mg/kg Körpergewicht/Tag	(Arbeitnehmer)
Einatmen	DNEL	Akut systemisch	260 mg/m ³	(Verbraucher)
			442 mg/m ³	(Arbeiter)
	DNEL	Akut-lokal	260 mg/m ³	(Verbraucher)
			442 mg/m ³	(Arbeiter)
	DNEL	Langfristig-systemisch	65,3 mg/m ³	(Verbraucher)
			221 mg/m ³	(Arbeiter)
	DNEL	Langfristig-lokal	65,3 mg/m ³	(Verbraucher)
			221 mg/m ³	(Arbeiter)

PNEC-Wert :

67-64-1 Aceton

PNEC	Meerwasser	1,06 mg/l	(undefiniert)
PNEC	Süßwasser-Sediment	30,4 mg/l (Trockengewicht)	(undefiniert)
PNEC	Boden	29,5 mg/kg	(Nicht definiert)
PNEC	Meerwasser-Sediment	3,04 mg/l (Trockengewicht)	(undefiniert)

Reaktionsmasse von Ethylbenzol und Xylol

PNEC	Süßwasser	0,327 mg/l	(undefiniert)
PNEC	Meerwasser	0,327 mg/l	(nicht definiert)

ETCH PRIMER PROFESSIONAL SPRAY

PNEC	Süßwasser-Sediment	12,64 mg/l (Trockengewicht)	(undefiniert)
PNEC	Boden	2,31 mg/kg	(Nicht definiert)
PNEC	Kläranlage	6,58 mg/l	(undefiniert)
PNEC	Meerwasser-Sediment	12,64 mg/l (Trockengewicht)	(undefiniert)
7779-90-0 Trizinkbis[orthophosphat(V)]			
PNEC	Süßwasser	0,0206 mg/l	(undefiniert)
PNEC	Meerwasser	0,0061 mg/l	(nicht definiert)
PNEC	Süßwasser-Sediment	117,8 mg/l (Trockengewicht)	(undefiniert)
PNEC	Boden	35600 mg/kg	(nicht definiert)
PNEC	Kläranlage	0,1 mg/l	(Nicht definiert)
PNEC	Meerwasser-Sediment	56,5 mg/l (Trockengewicht)	(undefiniert)

Rechtliche Informationen:

Zusätzliche Expositionsgrenzwerte mit möglichen technologischen Risiken:

100-41-4 Ethylbenzol

MZMK: 400 mg/m³ MZK: 200 mg/m³ Haut

108-88-3 Toluol

MZMK: 200 mg/m³ MZK: 100 mg/m³ Haut

Ergänzende Hinweise:

Grundlage hierfür waren die derzeit geltenden Listen.

8.2. Begrenzung der Exposition

Geeignete technische Kontrollmaßnahmen:

Keine weiteren Daten verfügbar; siehe Abschnitt 7.

Individuelle Schutzmaßnahmen wie persönliche Schutzausrüstung:

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Kontaminierte Kleidung sofort ausziehen. Vor den Pausen und nach der Arbeit Hände waschen. Gase / Dämpfe / Aerosole nicht einatmen. Berührung mit den Augen vermeiden. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Allgemeine Belüftung.

Schutz der Atemwege:

Bei unzureichender Belüftung ist ein geeignetes Atemschutzgerät zu verwenden.
A2/P2-Filter.

Handschutz:

Verwenden Sie Handschuhe zum Schutz vor Chemikalien gemäß EN 374.



Schutzhandschuhe.

Lösemittelbeständige Handschuhe.

Bei der Auswahl des Materials sollten die Durchbruchzeiten, die Penetrationsraten und die Degradation berücksichtigt werden.

Material des Handschuhs:

Die Wahl des geeigneten Handschuhs hängt nicht nur vom Material, sondern auch von anderen Eigenschaften ab und ist von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da es sich bei dem Produkt um ein Gemisch aus verschiedenen Stoffen handelt, kann die Beständigkeit des Handschuhmaterials nicht vorherbestimmt werden und muss vor der Verwendung getestet werden.

Nitrilkautschuk.

Empfohlene Materialstärke: $\geq 0,5$ mm

Durchdringungszeit des Handschuhmaterials:

Für Dauerkontakt empfehlen wir Handschuhe mit einer Durchbruchzeit von mindestens 240 Minuten, vorzugsweise mit einer Durchbruchzeit von mehr als 480 Minuten. Für kurzzeitigen Kontakt oder zum Schutz vor Spritzern gelten die gleichen Empfehlungen. Wir sind uns bewusst, dass geeignete Handschuhe, die dieses Schutzniveau bieten, möglicherweise nicht verfügbar sind. In diesem Fall ist eine kürzere Durchbruchzeit akzeptabel, vorausgesetzt, die Verfahren zur Wartung und zum rechtzeitigen Austausch werden eingehalten. Die Dicke eines Handschuhs ist kein gutes Maß für seine Beständigkeit gegen eine Chemikalie, da diese von der genauen Zusammensetzung des Handschuhmaterials abhängt.

Die genaue Durchbruchzeit sollte vom Handschuhhersteller angegeben und eingehalten werden.

Schutz für Augen und Gesicht:

Schutzbrille (EN-166).



Versiegelte Schutzbrille.

Körperschutz:

Tragen Sie einen Arbeitsschutzanzug (EN-13034/6).

Empfohlen werden vollständig körperbedeckende, chemikalien- und ölbeständige antistatische Kleidung und Schutzschuhe (EN1149; EN340&EN ISO 13688; EN13034-6).

Begrenzung der Umweltexposition

Verwenden Sie einen geeigneten Behälter, um eine Verunreinigung der Umwelt zu vermeiden.

ETCH PRIMER PROFESSIONAL SPRAY

ABSCHNITT 9: PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

9.1. Informationen über grundlegende physikalische und chemische Eigenschaften

Allgemeine Informationen:
Physikalischer Zustand: Aerosole
Farbe: Wie im Produktnamen angegeben
Aroma: Charakteristisch
Geruchsschwelle: Keine Angaben
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt: Keine Angaben
Siedepunkt oder Anfangstemperatur: -24,8°C (115-10-6 Dimethylether)
Siedepunkt und Siedebereich: Nicht anwendbar.
Entflammbarkeit:

Untere und obere Explosionsgrenzen:
Niedriger: Vol. %.
Oben: 18,6 Vol. %.
Flammpunkt: -42°C
Selbstentzündungstemperatur: 235°C
pH: Das Gemisch ist unpolar/aprotisch

Viskosität:
Kinematische Viskosität: ≤ 20,5 mm² /s, 40°C (L)
Dynamisch: Nicht angegeben.

Löslichkeit:
Wasser: vollständig mischbar
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (Log Pow-Wert): Keine Angaben
Dampfdruck bei 20°C: 3600 hPa
Dampfdruck bei 50°C: 6400 hPa

Dichte und/oder relative Dichte:
Dichte bei 20°C: 0,829 g/cm³
Relative Dichte: Nicht angegeben
Dampfdichte: Nicht bestimmt

9.2. Sonstige Informationen

Erscheinungsbild:
Form: Aerosole

Wichtige Informationen zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit:
Brennpunkt: Das Produkt ist nichtspontan brennbar.
Explosive Eigenschaften: Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich. Es ist jedoch möglich, mit Luft explosionsfähige Dampfgemische zu bilden.

Gehalt an Lösungsmitteln:
Organische Lösungsmittel: 87,8%
Feinstaubgehalt: 15,1%

Änderung des Zustands:
Verdunstungsrate: Nicht anwendbar

Informationen über physische Risikoklassen:
Sprengstoff: Keine
Entzündliche Gase: Keine
Aerosole: Hochentzündliches Aerosol. Behälter steht unter Druck: Erhitzung droht zu explodieren.
Oxidierende Gase: Keine.
Gase unter Druck: Keine.
Entflammbare Flüssigkeiten: Keine.
Entzündbare feste Stoffe: Keine.
Selbstersetzliche Stoffe und Gemische: Keine.
Pyrophore Flüssigkeiten: Keine.
Pyrophore Feststoffe: Keine.
Selbsterhitzungsfähige Stoffe und Gemische: keine
Stoffe und Gemische, die entzündliche Stoffe freisetzen
Gase in Kontakt mit Wasser: Keine.
Oxidierende Flüssigkeiten: Keine.
Oxidierende Feststoffe: Keine.
Organische Peroxide: Keine.
Metallkorrosive Stoffe: Keine.
Desensibilisierte Sprengstoffe: Keine.

ABSCHNITT 10: STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

10.1. Reaktivität

Keine weiteren relevanten Daten verfügbar.

10.2. Chemische Stabilität

Thermische Zersetzung/zu vermeidende Bedingungen: Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

10.3. Möglichkeit von gefährlichen Reaktionen

Gefährliche Reaktionen sind nicht bekannt.

ETCH PRIMER PROFESSIONAL SPRAY

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Keine weiteren relevanten Daten verfügbar.

10.5. Unverträgliche Materialien

Keine weiteren relevanten Daten verfügbar.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Gefährliche Zersetzungsprodukte sind nicht bekannt.

ABSCHNITT 11: TOXIKOLOGISCHE INFORMATIONEN

11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute Toxizität:

Auf der Grundlage der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Einschlägige klassifizierte LD/LC50-Werte:

ATE (bewertete akute Toxizität):

Oral	ATE	9524 mg/kg
Haut	ATE	4385 mg/kg
Inhalation	ATE	43,9 mg/l, 4h

67-64-1 Aceton

Oral	LD50	5800 mg/kg	(Ratte) (Akute orale Toxizität)
	ATE	5800 mg/kg	(Ratte)
Dermal	LD50	7800 mg/kg	(Kaninchen)
	ATE	20000 mg/kg	(nichtzutreffend)
		>15800 mg/kg	(Kaninchen)
Einatmen	LC50 (4h)	>20 mg/l	(Ratte)
	ATE	76 mg/l, 4h	(Ratte)

Reaktionsmasse von Ethylbenzol und Xylol

Oral	LD50	3523 mg/kg	(Ratte)
Dermal	LD50	12126 mg/kg	(Kaninchen)
Einatmen	LC50 (4h)	29000 mg/l	(Ratte)

67-63-0 Propan-2-ol

Oral	LD50	5840 mg/kg	(Ratte) (Akute orale Toxizität)
Dermal	LD50	13900 mg/kg	(Kaninchen) (Akute dermale Toxizität)
Einatmen	LC50 (4h)	>25 mg/l	(Ratte)
	LC50	>25 mg/L	(Ratte) (Akute Inhalationstoxizität)

71-36-3 Butan-1-ol

Oral	LD50	2292 mg/kg	(Ratte)
Dermal	LD50	3430 mg/kg	(Kaninchen)
Einatmen	LC50 (4h)	21 mg/l	(Ratte)

7779-90-0 Trizinkbis[orthophosphat(V)]

Oral	LD50	5000 mg/kg	(Ratte)
------	------	------------	---------

78-83-1 2-Methylpropan-1-ol

Oral	LD50	24600 mg/kg	(Ratte)
Dermal	LD50	3392 mg/kg	(Kaninchen)
Einatmen	LC50	18,18 mg/L	(Ratte)

1330-20-7 Xylol

Oral	LD50	4300 mg/kg/Körpergewicht	(Ratte) (Akute orale Toxizität)
Dermal	LD50	12126 mg/kg /Gewicht	(Kaninchen)
Einatmen	LC50 (4h)	6350 mg/l	(Ratte)

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut: Reizt die Haut.

Schwere Augenschäden/Augenreizung: Verursacht schwere Augenschäden.

Sensibilisierung der Atemwege oder der Haut: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Keimzell-Mutagenität: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Karzinogenität: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Reproduktionstoxizität: Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Toxische Wirkungen auf die Zielorgane - einmalige Exposition: Kann Reizungen der Atemwege verursachen. Es kann Schläfrigkeit oder Benommenheit verursachen.

Toxische Wirkungen auf die Zielorgane - wiederholte Exposition: Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

Aspirationsgefahr: Kann bei Verschlucken tödlich sein und durch Einatmen eintreten.

11.2. Informationen über andere Gefahren

Endokrin wirksame Eigenschaften: Keiner der in der Liste aufgeführten Inhaltsstoffe.

ABSCHNITT 12: ÖKOLOGISCHE INFORMATIONEN

12.1 Toxizität

Aquatische Toxizität:

67-64-1 Aceton

EC50	8800 mg/l	(Daphnia magna)
	8300 mg/l	(Fisch)

ETCH PRIMER PROFESSIONAL SPRAY

Reaktionsmasse von Ethylbenzol und Xylol

NOEC	1,3 mg/l	(Fisch)
NOEC (7 Tage)	0,96 mg/l	(Daphnia magna)
NOEC (72h)	0,44 mg/l	(Algen)
NOEC (28 Tage)	16 mg/l	(Bakterien)
LC50 (96h)	8,9-16,4 mg/l	(Pimephalespromelas)
EC50 (48h)	3,2-9,5 mg/l	(Daphnia magna)

67-63-0 Propan-2-ol

EC50	>100 mg/l	(Bakterien)
LOEC (8 Tage)	1000 mg/l	(Algen)
LC50 (96h)	9640 mg/l	(Pimephalespromelas)
LC50 (24h)	9714 mg/l	(Daphnia magna)

71-36-3 Butan-1-ol

NOEC (21 Tage)	4,1 mg/l	(Daphnia magna)
LC50 (96h)	1376 mg/l	(Pimephalespromelas)
EC50 (48h)	1328 mg/l	(Daphnia magna)
EC50	225 mg/l	(Selenastrum capricornatum)

7779-90-0 Trizinkbis[orthophosphat(V)]

LC50	0,78 mg/l	(Pimephales promelas)
EC50	0,147 mg/l	(Pseudokirchneriella subcapitata)
NOEC	0,044 mg/l	(Fisch)
NOEC (7 Tage)	0,019 mg/l	(Pseudokirchneriella subcapitata)
EC50 (72h)	0,136 mg/l	(Algen)
LC50 (96h)	0,169 mg/l	(Onc)
EC50 (48h)	2,34 mg/l	(Daphnia magna)
ErC(50) (72h)	0,14 mg/l	(Desmodesmussubspicatus)

1330-20-7 Xylol

LC50 (96h)	8,9-16,4 mg/l	(Pimephalespromelas)
EC50 (48h)	3,2-9,5 mg/l	(Daphnia magna)

12.2. persistenz und Abbaubarkeit

Er ist nicht leicht biologisch abbaubar.

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Keine weiteren relevanten Daten verfügbar.

12.4. Mobilität im Boden

Keine weiteren relevanten Daten verfügbar.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

PBT: Nicht anwendbar.

vPvB: Nicht anwendbar.

12.6. Endokrin wirksame Eigenschaften

Das Produkt enthält keine Stoffe mit endokrinschädigenden Eigenschaften.

12.7. Sonstige unerwünschte Wirkungen

Hinweis: Giftig für Fische.

Weitere Umweltleitlinien:

Allgemeine Hinweise:

Wassergefährdungsklasse 2 (selbstbestimmend): Schädlich für Wasser.
Nicht in das Grundwasser, Oberflächenwasser oder in den Abfluss gelangen lassen.
Schädlich für das Trinkwasser, selbst wenn nur geringe Mengen in den Boden gelangen.
Auch giftig für Fische und Plankton in Gewässern.
Giftig für Wasserorganismen.

ABSCHNITT 13: ABFALLBEHANDLUNG

13.1. Methoden der Abfallbeseitigung

Empfehlung:

Darf nicht zusammen mit Hausmüll behandelt werden. Es darf nicht in den Abfluss gelangen.

Europäischer Abfallkatalog:

HP3 Entflammbar.

HP4 Reizend - Hautreizung und Augenschäden.

HP5 Toxische Wirkungen auf Zielorgane (STOT) oder Aspirationsgefahr.

HP14 Ökotoxisch.

Ungereinigte Verpackung:

Empfehlung: Entsorgung in Übereinstimmung mit den geltenden Vorschriften.

Empfohlenes Reinigungsmittel: Wasser, ggf. mit Zusatz von Reinigungsmitteln.

ABSCHNITT 14: TRANSPORTINFORMATIONEN

14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer

ADR, ADN, IMDG, IATA UN1950

ETCH PRIMER PROFESSIONAL SPRAY

14.2. Richtiger Versandname

ADR, ADN UN1950 AEROSOLE, UMWELTGEFÄHRDEND
IMDG AEROSOLE, MEERESSCHADSTOFF
IATA AEROSOLS, entzündbar

14.3. Klasse / Klassifizierungscode

ADR:
Klasse: 2 5F Gase
Aufkleber 2.1



ADN:
ADN/R-Klasse: 2 5F

IMDG:
Klasse 2.1 Gase
Etikett 2.1



IATA:
Klasse 2.1 Gase
Etikett 2.1



14.4. Verpackungsgruppe

Keine.

14.5. Umweltrisiken

Das Produkt enthält umweltgefährdende Stoffe: Triciniumbis[orthophosphat

Verursacht Meeresverschmutzung: Nein
Symbol (Fische und Bäume)

Besondere Kennzeichnung (ADR): Symbol (Fische und Bäume)

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für Benutzer

Anmerkung: Gase.

Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr (Kemler-Nummer):

EMS-Nummer: -
Ladecode: F-D,S-U
SW22 Für AEROSOLS mit einem maximalen Fassungsvermögen von 1 Liter: Kategorie A. Für AEROSOLE mit einem Fassungsvermögen von mehr als 1 Liter: Kategorie B. Für ABFALL-AEROSOLE: Kategorie C, entfernt von Wohnbereichen.
SG69 Für AEROZOLS mit einem maximalen Fassungsvermögen von 1 Liter: Unterteilung wie für die Klassen 9. Verladung "getrennt von" Klasse 1, ausgenommen Unterklasse 1.4.
Für AEROSOLS über 1 Liter: Trennung wie für die entsprechende Untergruppe der Klasse 2. Für ABFALL-AEROSOLS: Trennung wie bei der entsprechenden Untergruppe der Klasse 2.

Trennungscodes:

14.7. Seetransport von Massengütern gemäß IMO-Instrumenten

Nicht anwendbar.

Transport/Ergänzende Informationen:

ADR
Ausgeschlossene Mengen (EQ) Code: E0
Nicht erlaubt als Ausschlussmenge
Code für das Verbot der Beförderung durch D

IMDG
Begrenzte Menge (LQ) 1L
Ausgeschlossene Mengen (EQ) Code: E0
Nicht zulässig als Ausgeschlossene Mengen
UN-Modellvorschriften: UN 1950 AEROSOLS, 2.1, UMWELTGEFÄHRDEND

ETCH PRIMER PROFESSIONAL SPRAY

ABSCHNITT 15: RECHTLICHE INFORMATIONEN

15.1. Spezifische Sicherheits-, Gesundheits- und Umweltvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Richtlinie des Rates 2012/18/EU:

Angegebene gefährliche Stoffe - ANHANG I: Keiner der Inhaltsstoffe ist aufgeführt.

Richtlinie 2012/18/EU.

NAMENGEFÄHRLICHE STOFFE - ANHANG I: Keiner der Inhaltsstoffe ist aufgeführt.

Kategorie Seveso

E2 Gefährlich für die aquatische Umwelt

P3a AEROSOLS FACILITIES

Menge (in Tonnen), die für die Anwendung der Anforderungen der unteren Klasse in Frage kommt: 150 t

Menge (in Tonnen), die für die Anwendung der Anforderungen der höheren Ebene in Frage kommt: 500 t

VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 ANHANG XVII: Bedingungen für die Beschränkung: 3

RICHTLINIE 2011/65/EU zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten

- Anhang II: Keiner der Inhaltsstoffe ist aufgeführt.

VERORDNUNG (EU) 2019/1148 - Anhang I EXPLOSIVE STOFFE, FÜR DIE BEGRENZUNGEN gelten (Obergrenze zum Zweck der Zulassung gemäß Artikel 5 Absatz 3): kein Inhaltsstoff aufgeführt.

Anhang II - GEMELDETE EXPLOSIVE STOFFE:

67-64-1 Aceton: 3

Verordnung (EG) Nr. 273/2004 über Drogenausgangsstoffe:

67-64-1 Aceton: 3

Verordnung (EG) Nr. 111/2005 zur Festlegung von Vorschriften für die Überwachung des Handels mit Drogenausgangsstoffen zwischen der Gemeinschaft und Drittländern:

67-64-1 Aceton: 3

Nationale Vorschriften:

Bestimmungen im Zeitplan:

Klasse	Anteil in %
--------	-------------

NK	75-<100
----	---------

VOC-CH	87,75 %
--------	---------

VOC-EU	727,4 g/l
--------	-----------

Dänisches MAL Code 4-3

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung ist nicht durchgeführt worden.

ABSCHNITT 16: SONSTIGE INFORMATIONEN

Die Daten beruhen auf unserem derzeitigen Kenntnisstand, bestimmen aber nicht abschließend die Produktionsmerkmale und können keine rechtsverbindlichen Verträge begründen.

Einschlägige Ausdrücke:

H220	Hochentzündliches Gas.
H225	Leichtentzündliche Flüssigkeit und Dämpfe.
H226	Entzündbare Flüssigkeit und Dämpfe.
H280	Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.
H302	Gesundheitsschädlich beim Verschlucken
H304	Es kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H312	Gesundheitsschädlich bei Berührung mit der Haut.
H315	Es reizt die Haut.
H318	Es verursacht schwere Augenschäden.
H319	Es reizt die Augen.
H332	Gesundheitsschädlich beim Einatmen.
H335	Es kann die Atemwege reizen.
H336	Es kann Schläfrigkeit oder Benommenheit verursachen.
H373	Es kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung
EUH066	Wiederholte Exposition kann zu trockener oder rissiger Haut führen.

Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:

Diese Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und können nicht als Grundlage für rechtsverbindliche Verträge dienen.

Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:

Physikalische und chemische Eigenschaften:

Die Einstufung beruht auf den Ergebnissen der geprüften Gemische. Gesundheitsgefahren, Umweltgefahren: Methode zur Einstufung von Gemischen auf der Grundlage der Bestandteile des Gemischs (Summenformel).

Abkürzungen und Akronyme:

RID: Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Internationale Ordnung für die Beförderung gefährlicher Güter mit der Eisenbahn).

ICAO: Internationale Zivilluftfahrt-Organisation.

ADR: Accord relatif au transport international des marchandises dangereuses par route (Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße).

ETCH PRIMER PROFESSIONAL SPRAY

IMDG:	Internationaler Code für gefährliche Güter im Seeverkehr.
IATA:	Internationaler Luftverkehrsverband.
GHS:	Globales Harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien.
EINECS:	Europäisches Inventar vorhandener Chemikalien von kommerziellem Interesse.
ELINCS:	Europäische Liste der notifizierten Chemikalien.
CAS:	American Chemical Society division).
MAL-Code:	MåletekniskArbejdshygiejniskLuftbehov (Vorschriften für die Kennzeichnung von Inhalationsgefahren, Dänemark).
DNEL:	Abgeleiteter No-Effect Level (REACH).
PNEC:	Vorausgesagte Nicht-Effekt-Konzentration (REACH).
LC50:	Tödliche Konzentration 50 Prozent.
LD50:	Tödliche Dosis 50 Prozent.
PBT:	Persistent, bioakkumulierbar und toxisch.
vPvB:	Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar.
ATE:	Akute Toxizitätsschätzwerte
Flam. Gas 1A:	Entzündbare Gase - Kategorie 1A.
Aerosole 1:	Aerosole - Kategorie 1.
Press. Gas (Liq.):	Gase unter Druck - verflüssigte Gase.
Flam. Liq. 2:	Entzündbare flüssige Stoffe - Kategorie 2.
Flam. Liq. 3:	Entzündbare Flüssigkeiten - Kategorie 3.
Akute Tox. 4:	Akute Toxizität - Kategorie 4.
Skin Irrit. 2:	Verätzung/Reizung der Haut - Kategorie 2.
Eye Dam. 1:	Schwere Augenschädigung/Augenreizung - Kategorie 1
Eye Irrit. 2:	Schwere Augenschädigung/Augenreizung - Kategorie 2.
STOT SE 3:	Toxische Wirkungen auf Zielorgane - einmalige Exposition - Kategorie 3.
STOT RE 2:	Toxische Wirkungen auf Zielorgane - wiederholte Exposition - Kategorie 2.
Asp. Tox. 1:	Aspirationsgefahr - Kategorie 1.
AquaticAcute 1:	Schädlich für die Wasserumwelt - akute Gefahr - Kategorie 1.
AquaticChronic 1:	Schädlich für die Wasserumwelt - Langzeitgefährdung - Kategorie 1.
AquaticChronic 2:	Schädlich für die aquatische Umwelt - Langzeitgefährdung - Kategorie 2.

Änderungen des Sicherheitsdatenblattes:
Nicht anwendbar.

Nummer des Sicherheitsdatenblattes: 00-1N6L-0424-V1